

GRÜNE im Lohmarer Rat • Rathaus • 53797 Lohmar

An den Bürgermeister
der Stadt Lohmar
Rathausstraße 4
53797 Lohmar

GRÜNE Fraktion
im Lohmarer Stadtrat

Rathausstraße 4
53797 Lohmar
02246 911111
fraktion@gruene-lohmar.de
www.gruene-lohmar.de

**Fraktionsvorsitzender
Karl-Josef Göllner**

**1. stellv. Fraktionsvorsitzende
Claudia Wieja**

Brunhilde Albrecht
Reiner Albrecht
Brigitte Bäcker-Gerdes
Horst Becker
Ingeborg Göllner
Gabriele Krichbaum
Werner Küffner
Ernst Langenberger
Irmhild Schaffrin
Wolfgang Steden

Lohmar, 05.02.2019 – be.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrter Vorsitzender,

bitte setzen Sie den folgenden Punkt auf die Tagesordnung des nächsten Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz:

Lohmarer Wald: Wiederforstung und Wiederherstellung der Waldwege

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt in Zusammenarbeit mit der Forstbehörde darzulegen**
 - a) wann welche Waldflächen in den letzten Jahren auf Lohmarer Stadtgebiet mit der Begründung „Borkenkäfer“ abgeholzt wurden;**
 - b) wann welche dieser Flächen mit welchen Baumarten wieder aufgeforstet wurden;**
 - c) wann welche bisher nicht wieder aufgeforstete Flächen mit welchen Baumarten wieder aufgeforstet werden sollen;**
 - d) ob und wo im Lohmar-Siegburger Wald geplant ist, Waldflächen mit der Begründung der Freistellung zur Erweiterung von Offenflächen im Randbereich der Heide (z.B. beiderseits vom Moorbach) nicht wieder aufzuforsten,**
 - e) ob und wo im Lohmar-Siegburger Wald geplant ist, zur Offenhaltung solcher Flächen perspektivisch Beweidung oder gar dazu eine Abzäunung vorzunehmen.**
 - 2. Die Verwaltung wird beauftragt in Zusammenarbeit mit der Forstbehörde kartographisch darzustellen**
-

- a. *die städtischen Flächen im „Lohmarer Wald“;*
- b. *sonstige Eigentümer in diesem Gebiet (ggfs. als nichtöffentliche Ergänzung);*
- c. *für angrenzende Flächen auf Siegburger Stadtgebiet die Eigentümerschaft für diese Flächen.*

3. Die Verwaltung wird beauftragt, darauf hinzuwirken, dass die Wirtschaftswege im Lohmar-Siegburger Wald kurzfristig so hergestellt werden, dass sie wieder von Spaziergängern und Joggern genutzt werden können und damit nicht bis zu einer eventuellen Aufforstung gewartet wird.

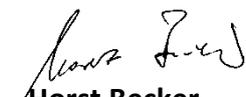
Es wird empfohlen, Herrn Schölmerich von der Forstbehörde zu der Sitzung einzuladen.

Begründung:

Aus Sicht der Antragsteller sind Fällungen wegen des starken Borkenkäferbefalls und Beseitigung von Windbruch zur Vermeidung der Ausbreitung des Borkenkäfers nicht zu beanstanden. Das gilt auch für die Randbereiches des Naafbachtals. Kritisch zu hinterfragen ist allerdings, ob immer in der angemessenen Zeitspanne eine Wiederaufforstung erfolgt und ob nach Fällungen die Wirtschafts- und sonstigen Waldwege in einem angemessenen Zeitraum wieder in einen ordentlichen Zustand versetzt werden.

Mit besonderer Besorgnis und Aufmerksamkeit sind Bemühungen des Verbandsnatureschutzes zu begleiten, die zwecks Schaffung von Offenflächen über Beweidung und Einzäunung von Teilflächen nachdenken. Aus unserer Sicht ist im Sinne der Bürgerschaft ist die Ausweitung von eingezäunten Flächen in der Wahner Heide hinein in den Lohmar-Siegburger Wald nicht gewünscht.

Mit freundlichen Grüßen,


Horst Becker


Wolfgang Steden


Dirk Papke

